



Schützen Sie Ihre Crew und Passagiere durch UV- Umluftentkeimung

Die SPAES hat für die Reinigung der Luft in Flugzeugen und Hubschraubern gemeinsam mit einem Kooperationspartner den UV-CAD, ein Umluftreinigungssystem auf UVC- Basis entwickelt und für die Luftfahrt zertifiziert. Durch den Einsatz des UV-CAD wird die Luft im Hubschrauber mehrfach pro Stunde gereinigt und von Viren und Bakterien wie z.B. dem **SARS-CoV-2** befreit. Der UV-CAD wurde speziell für Luftfahrzeuge entwickelt und ist nach Luftfahrtstandards geprüft. Das System wird derzeit erfolgreich bei unseren Kunden im Such- und Rettungsdienst eingesetzt. Eine NVIS Zulassung wird mit angeboten.



UV-CAD 1

UV-CAD 1 NVIS

Installation Collective Cover AS 350

Zum Schutz der kollektiven Blattverstellung im täglichen Betrieb der AS 350 Flotte unseres Kunden hat SPAES eine Schutzvorrichtung entwickelt und für das Muster zugelassen. Durch den operativen Einsatz und die Gefahr das Teile beim Fracht- oder Personentransport auf die kollektive Blattverstellung fallen können wurde der Schutz so moniert, dass dies verhindert wird. Der Einbau wurde mit einem Minor Change zertifiziert. Die Herstellung der Schutzvorrichtung erfolgte im eigenen Part 145 Betrieb des Kunden.



Neuer leichter Crash Recorder für Hubschrauber

SPAES hat eine Vertriebspartnerschaft mit der Fa. HENSOLDT und deren Tochtergesellschaft HENSOLDT AVIONICS geschlossen. Schwerpunkt der Partnerschaft ist die gemeinsame Vermarktung des neuen SferiRec Lightweight Crash Recorder der Fa. HENSOLDT und das Angebot der gesamten Produktpalette der Fa. HENSOLDT AVIONICS. Der SferiRec LCR ist die perfekte Lösung für Luftfahrzeuge zur Erfüllung der neuen EU-Verordnung 2019/1387. Diese fordert, dass alle Hubschrauber sowie Klein- und Leichtflugzeuge mit Turbinenriebwerken über 2,25 Tonnen, ab 2022 einen Flugschreiber mitführen müssen, der der Richtlinie ED-155 entspricht. Eine Zulassung für das jeweilige Muster wird von SPAES angeboten.





Austausch USB Charger Airbus H145

Durch die limitierte Ladeleistung der vorinstallierten USB-Ladeeinheit seiner Airbus H145 Hubschrauber wurde SPAES von einem Kunden mit dem Austausch des Systems beauftragt. Dafür wurde das vorinstallierte Ladesystem ausgebaut und die notwendige Verkabelung und die mechanischen Teile getauscht. Die neuen Ladeeinheiten, die neuen Strukturteile und die dazugehörigen Kabel und Kleinteile wurden durch SPAES im eigenen Teil 21G Herstellungsbetrieb gefertigt und mit einer Form 1 zertifiziert. Die Zulassung erfolgte mit einem Minor Change bei der SPAES, der Einbau wurde im kundeneigenen Part 145 Betrieb des Kunden durchgeführt.



Cockpitumbau BO 105

Im Auftrag eines Kunden hat SPAES die Entwicklung und Zulassung für den Cockpitumbau einer BO 105 durchgeführt. Für die Primärnavigation wurde das Garmin G500 TXi mit den beiden Flight Displays GDU 700 zentral im Sichtfeld der Piloten in die Instrumenten Konsole verbaut. Zur weiteren Optimierung des Cockpits wurde auf der Pilotenseite ein Garmin GTN 750 COM/ NAV/ GPS sowie auf der Co-Pilotenseite ein GTN 650 integriert. Zusätzlich wurde ein Garmin GTX 345R Transponder für ADS-B out und ein GRA 55 Radarhöhenmesser eingebaut und zugelassen. Der G500 TXi Einbau wurde über eine Große Änderung mit dem LBA umgesetzt. Die anderen Garmin Systeme wurden mit Minor Changes des Part 21J Entwicklungsbetrieb der SPAES zugelassen.



Neues InterCom GMA 350 in EC 135

Für die Erneuerung der internen Sprechanlage hat SPAES für eine EC 135 die Entwicklung und Zulassung für ein Garmin GMA 350 InterCom System durchgeführt. Die bestehende Aufschaltanlage wurde dazu ausgebaut und die vorhandenen Kabel entfernt. Durch die neue Aufschaltanlage hat der Kunde vielseitige Möglichkeiten, um verschiedene COM Systeme für den Betrieb aufzuschalten. Des Weiteren kann Musik oder andere Sprachaufzeichnungen über die Anlage auf die Kopfhörer übertragen werden. Die kompakte Bauweise reduziert das Gewicht und spart Platz in der Instrumentenkonsole.